

## Aufbau- und Montageanleitung PINUS-II

### Raum für Typenbezeichnung und Herstellnummer:

Vom Typenschild übertragen

Gerätetyp:

Herstellnummer:

**Prüf Nr. Bausatz: RRF-40 14 3539**

### Typenschild:

| HAAS + SOHN OFENTECHNIK GMBH<br>URSTEIN NORD 67 A-5412 PUCH      |   |  |
|--|---|--|
| Kaminofen Bauart : EN 13240 / Zeitbrandfeuerstätte               |   |  |
| Typenbezeichnung:  |   | 218.17-II  |
| Variante   |   | Pinus-II   |
| Herstellnummer:  |   |  |
| Wärmeleistungsbereich:   |   | 4,0 - 8,8 kW   |
| Nennwärmeleistung  |   | 8,0 kW   |
| Zugelassener Brennstoff:   |   | Holz, Holzbrikett nach -DIN 51731                                  |
| Staub bez.auf 13% O <sub>2</sub> :29mg/Nm <sup>3</sup> (18mg/MJ) | Wirkungsgrad: 80,0%                       | CO bez.auf 13% O <sub>2</sub> : 750 mg/Nm <sup>3</sup> (457 mg/MJ) |
| Abgastemperatur: 268 °C  | OGC bez.auf 13% O <sub>2</sub> : 35 mg/MJ | Nox bez.auf 13% O <sub>2</sub> : 129 mg/Nm <sup>3</sup> (81 mg/MJ) |
| Mindestabstände<br>zu brennbaren Bauteilen:                      | seitlich:                                 | 14 cm  |
|  | hinten:                                   | Wandbündig   |
|  | vorne im Strahlungsbereich:               | 130 cm   |
| Prüfstellenkennziffer: 1625 / Prüf Nr. RRF- 40 14 3539           |   | Anbringungsjahr  |
|  |   | 2014   |
| <b>Lesen und befolgen Sie die Bedienungsanleitung!</b>           |   | <b>CE</b>  |
| <b>Mehrfachbelegung des Schornsteins ist zulässig</b>            |   |  |

**HAAS+SOHN  
OFENTECHNIK GMBH**  
Urstein Nord 67  
A-5412 Puch  
E-Mail: office@haassohn.com  
http://www.haassohn.com

**Vertrieb in Deutschland  
HAAS+SOHN Ofentechnik GmbH**  
Zur Dorneck 8  
D-35764 Sinn-Fleisbach  
E-Mail: info@haassohn.com

## 1 ALLGEMEINE HINWEISE

---

Bitte lesen Sie vor dieser Aufbauanleitung zuerst die Aufstellungs- und Bedienungsanleitung Ihres Kamineinsatzes.

Bestandteile dieser Aufbauanleitung sind zusätzlich:

- \* „Geräteblatt komplett“,

Beim Auspacken der Betonelemente können Sie womöglich Unregelmäßigkeiten (Risse oder Fugen) feststellen, diese werden mit dem beigefügten Kleber verspachtelt.

## 2 VORAUSSETZUNGEN

---

Grundsätzlich ist vor dem Aufbau Ihres Kaminbausatzes die Tragfähigkeit des Fußbodens abzuklären. Das Gesamtgewicht des kompletten Kaminbausatzes „Pinus“ (Kamineinsatz mit Auskleidung sowie die Kunststeinverkleidung) beträgt ca. 393 kg. Bei Holztramdecken (Holzbalkendecken) muss unbedingt die Beratung eines Statikers in Anspruch genommen werden.

**Wichtig:** Zur Aufstellung Ihres Kaminbausatzes sind die brandschutzbehördlichen Vorschriften bzw. die am Aufstellungsort verbindliche Landesbauverordnung zu beachten.

## 3 WERKZEUG

---

Als Werkzeug zum Aufbau der Kunststeinverkleidung benötigen Sie:

- |                       |               |                        |
|-----------------------|---------------|------------------------|
| – Wasserwaage         | – Gummihammer | – Gabelschlüssel SW 13 |
| – Stahlwinkel 90 °    | – Bleistift   | – Farbroller           |
| – Kelle oder Spachtel | – Schwamm     | – Silikonspritze       |

## 4 MATERIAL

---

- |         |                  |          |
|---------|------------------|----------|
| – Farbe | – eventuell Putz | – Wasser |
| – Acryl |                  |          |

## 5 AUFBAU DES BAUSATZES

---

1. Packen Sie die Kunststeinverkleidung mit Zubehör sorgsam aus. Überprüfen Sie Ihren Bausatz anhand der beiliegenden Teileliste auf Vollständigkeit. Sortieren Sie die Teile nach der Reihenfolge des Aufbaus (siehe Teileliste in Wort und Bild).
2. Den Kamineinsatz durch Verdrehen der Stellfüße mit Gabelschlüssel SW 13 in die richtige Höhe einrichten. Die ideale Höhe ist (siehe Abbildung 2) ersichtlich. Die Unterkante des Rahmen am Kamineinsatz sollte 2 bis 3 Millimeter höher sein, damit es zu keiner Rissbildung an den Bauteilen durch die Wärmeausdehnung kommen kann. (auch eine seitliche Fuge von ca. 2-3 mm von Kamineinsatz zu Betonteile einhalten)
3. Außerdem ist der Abstand zur Stellwand auf das richtige Maß einzustellen (siehe Abbildung 2).

**Wichtig:** Justieren Sie anschließend den Kamineinsatz mit der Wasserwaage in horizontaler Lage.

4. Nun muss der Rauchrohranschluss (z.B. mit doppeltem Wandfutter) im Kamin fixiert werden (siehe Aufstellungs- und Bedienungsanleitung des Kamineinsatzes).
5. Nun beginnen Sie mit dem Aufbau des Bausatzes.

## 6 HINWEISE

---

Der Aufbau des Bausatzes ohne die Elemente untereinander zu Verkleben und ohne die Kaminhaube gegen Verrutschen zu sichern, ist nicht zulässig!

Um kleine Fugen zwischen dem Bausatz und der Wand zu vermeiden, empfehlen wir diese mit Acrylmasse zu verfugen (Acryl kann im Gegensatz zu Silikon sofort übermalt werden).

Nachdem der Kaminbausatz trocken ist, kann man den Kamin mit Farbe (auf mineralischer Basis) streichen (Tiefengrund nicht erforderlich). Um eine feinkörnige Struktur zu erreichen, mischen Sie einfach etwas Kleber für den ersten Anstrich in die Farbe. Der zweite Anstrich erfolgt nur mit Farbe. Selbstverständlich können auch Roll- oder Reibputze zur Gestaltung der Oberfläche verwendet werden.

Der Kaminbausatz soll einige Tage vor der Erstinbetriebnahme trocknen.

Zur Inbetriebnahme des Kaminbausatzes: Sorgfältig die Bedienungsanleitung lesen und mit wenig Holz den Ofen in Betrieb nehmen. Nach etwa einer Stunde kann man dann bei Nennleistung heizen.

Bitte beachten, dass bei Montage der noch nicht verklebten Bauteile Verletzungsgefahr für Personen bzw. Kinder besteht.

### **INFO:**

Entstehende Haarrisse durch die Austrocknung der Betonelemente können mit dem im Lieferumfang enthaltenen Fliesenkleber / Flexkleber ausgebessert werden

Vorzugsweise empfehlen wir auch ein Gewebband, um das Abdecken bzw. verspachteln zu erleichtern.

Grundsätzlich ist eine Rissbildung in einem Betonelement nicht gefährlich, da eine Bewehrung (Stahlarmerung) zur Verstärkung der Tragfähigkeit vorhanden ist.

Risse an den Betonelementen werden nicht als Reklamationsgrund angesehen

## Kunststeinbausatz –PINUS– Teileliste

| Art. Nr.      | Nr. | Anzahl | Bezeichnung             | Ausführung | Material   |
|---------------|-----|--------|-------------------------|------------|------------|
| 0621870000100 | 1   | 1      | Bodenplatte             | Kunststein | Kunststein |
| 0621870000200 | 2   | 1      | Sockel                  | Kunststein | Kunststein |
| 0621870000300 | 3   | 1      | Seitenwand links vorne  | Kunststein | Kunststein |
| 0621870000400 | 4   | 1      | Seitenwand rechts       | Kunststein | Kunststein |
| 0621870000500 | 5   | 1      | Kaminhaube Unterteil    | Kunststein | Kunststein |
| 0621870000600 | 6   | 1      | Seitenwand links hinten | Kunststein | Kunststein |
| 0621870000700 | 7   | 1      | Holzlagerfach unten     | Kunststein | Kunststein |
| 0621870000800 | 8   | 1      | Holzlagerfach oben      | Kunststein | Kunststein |
| 0621870000900 | 9   | 1      | Kaminhaube Oberteil     | Kunststein | Kunststein |
|               |     |        |                         |            |            |
| 0621870001100 | 11  |        | Luftgitter seitlich     | Stahlblech | Stahlblech |
| 0621870001200 | 12  | 1      | Luftgitter oben         | Stahlblech | Stahlblech |
| 0621800105000 | 13  | 1      | Kleber                  |            |            |

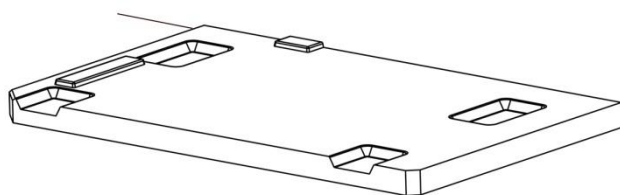
## Aufbauanleitung Kunststeinbausatz PINUS

**Hinweise:** Vor dem Aufbau ist auf die genaue Position des Einsatzes zu achten. Achten Sie immer darauf, dass Sie die Teile in waagrechter Position und im Lot aufbauen.

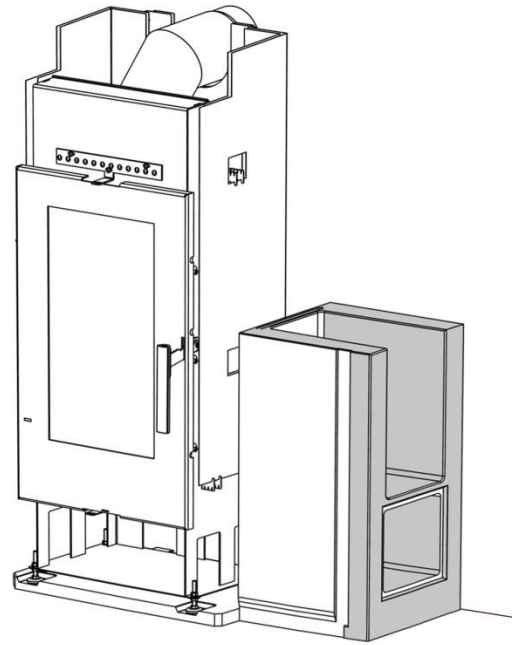
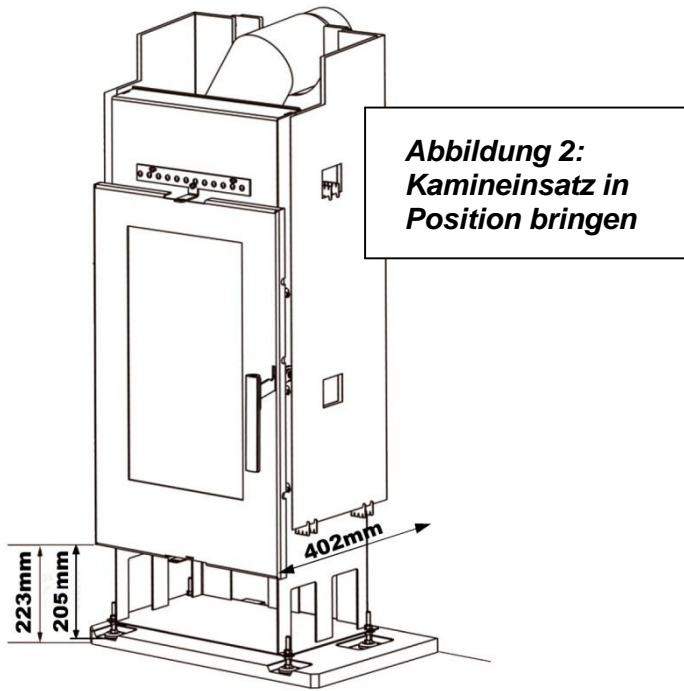
1. Bauen Sie nun den Kaminbausatz trocken auf (siehe Abb. 2-10). Prüfen Sie, ob die Elemente sich im Lot und in der Waage befinden. Markieren Sie dann die korrekte Position mit dem Bleistift.

Anschließend werden alle Elemente wieder abgetragen und der Reihenfolge nach mit dem Fliesenkleber zusammengefügt (siehe Abb. 2-10).

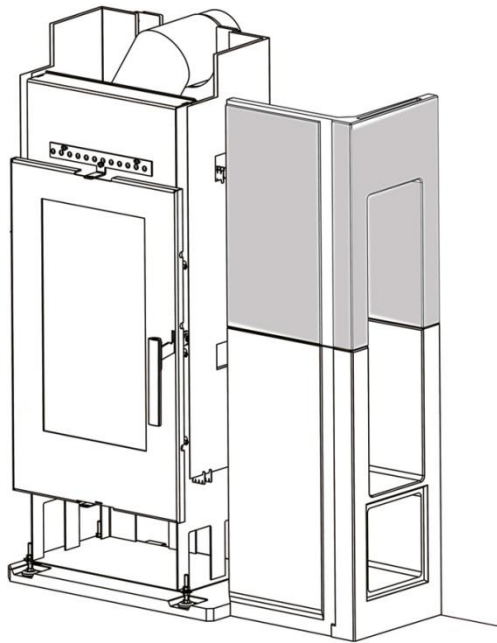
2. Mischen Sie den mitgelieferten Kleber (Sicherheitskleber) mit Wasser, bis sie eine Zahnpasta ähnliche Konsistenz erhalten. Alle Elemente werden miteinander und an der Wand verklebt. Die Klebefläche soll gereinigt und leicht angefeuchtet werden um eine optimale Festigkeit des Klebers zu erreichen. Überflüssigen Kleber mit der Spachtel und einem feuchten Tuch entfernen.



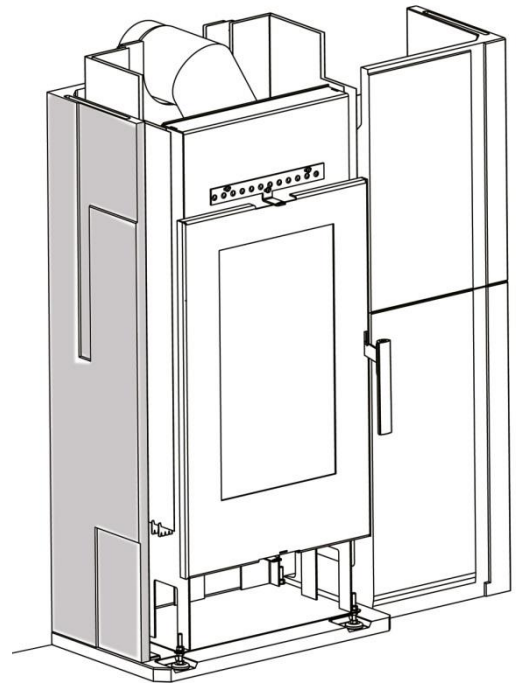
**Abbildung 1: Bodenplatte in Position bringen**



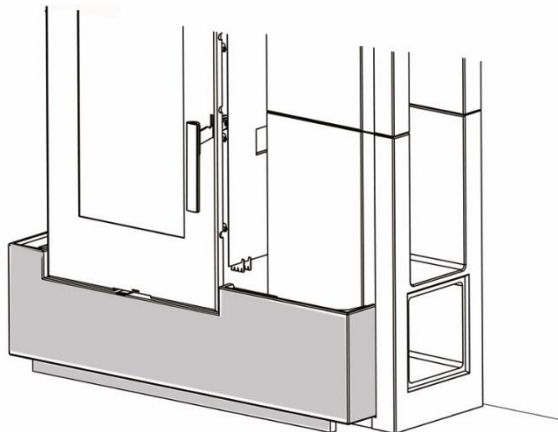
**Abbildung 3: Montage des unteren Holzlagerfach**



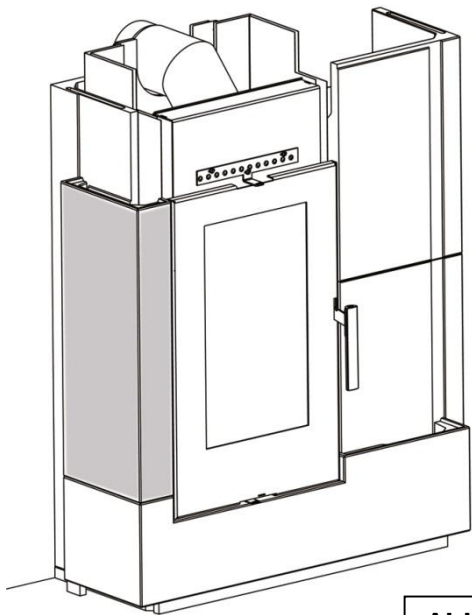
**Abbildung 4: Montage des oberen Holzlagerfach**



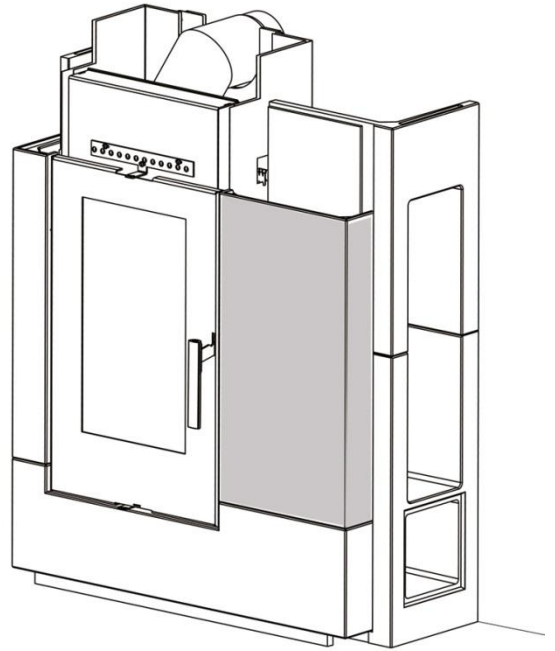
**Abbildung 5: Montage der linken Seitenwand hinten**



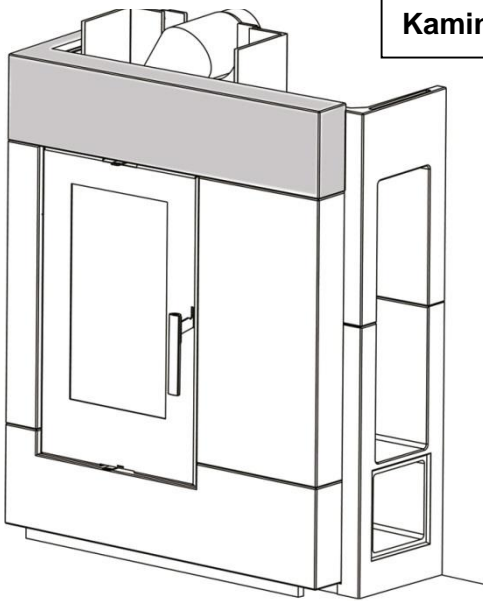
**Abbildung 6: Montage des Sockelelements**



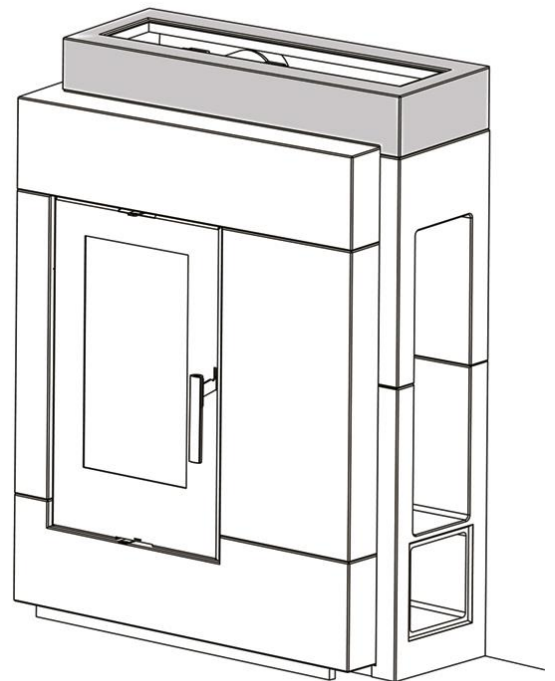
**Abbildung 7:**  
**Montage der linken  
Seitenwand vorne**



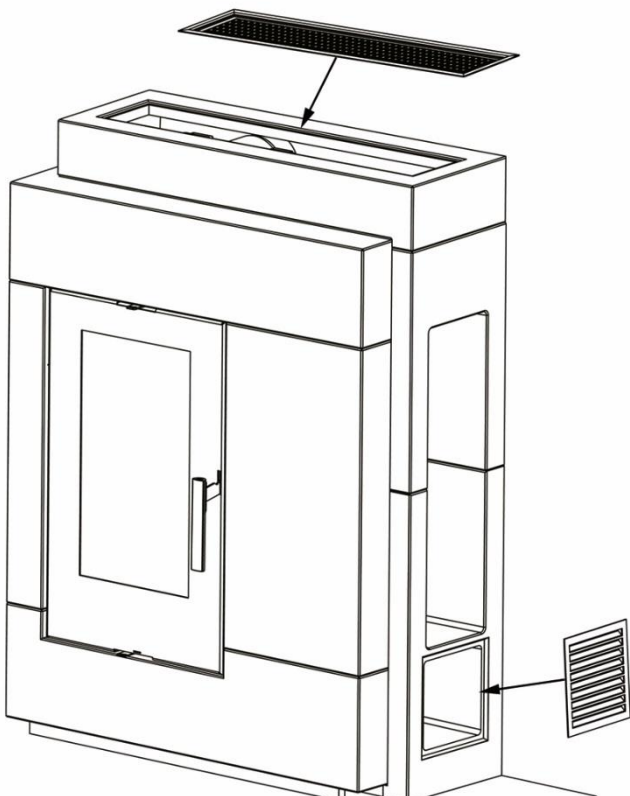
**Abbildung 8: Montage der  
Seitenwand rechts**



**Abbildung 9: Montage der  
Kaminhaube Unterteil**

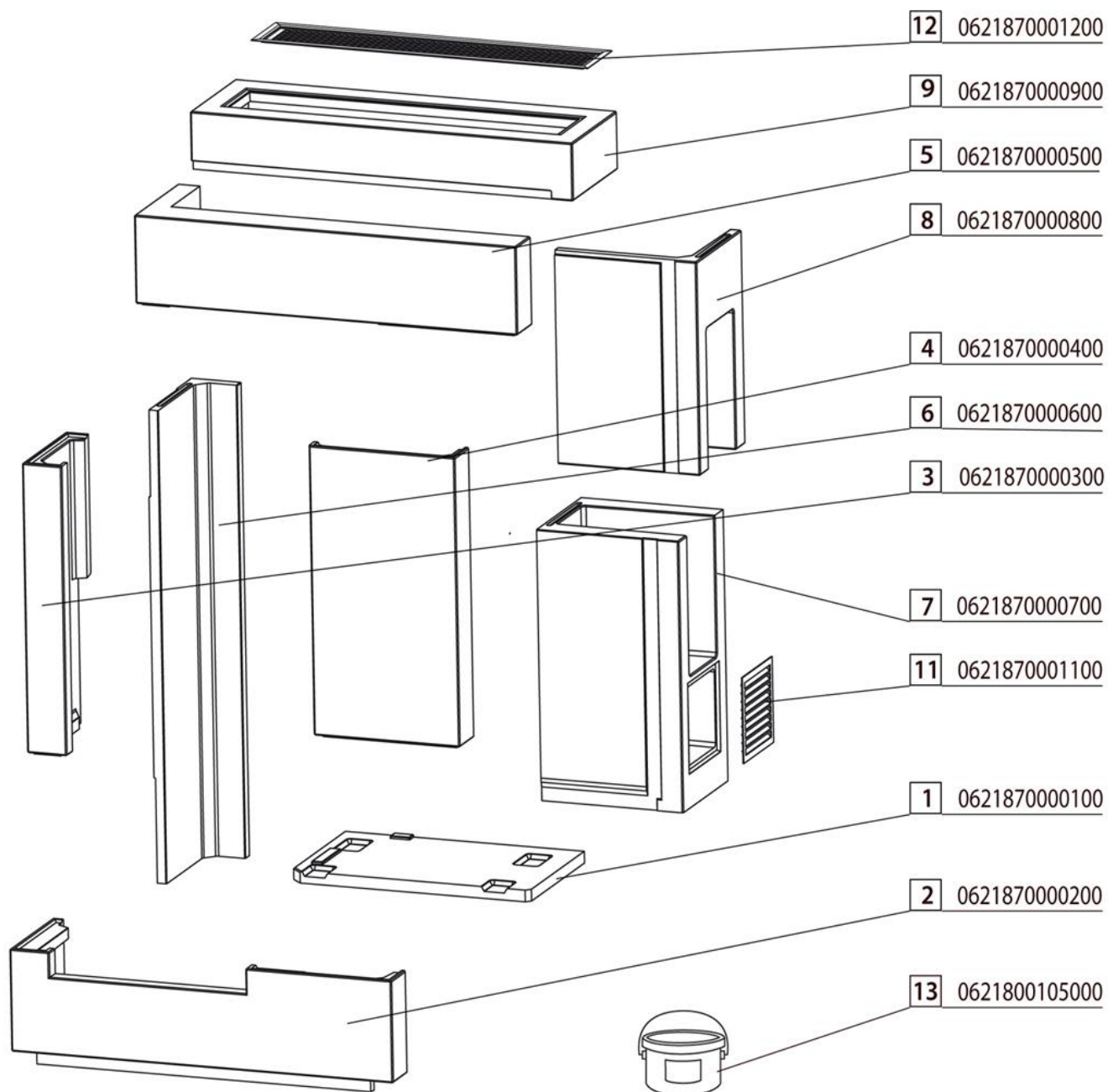


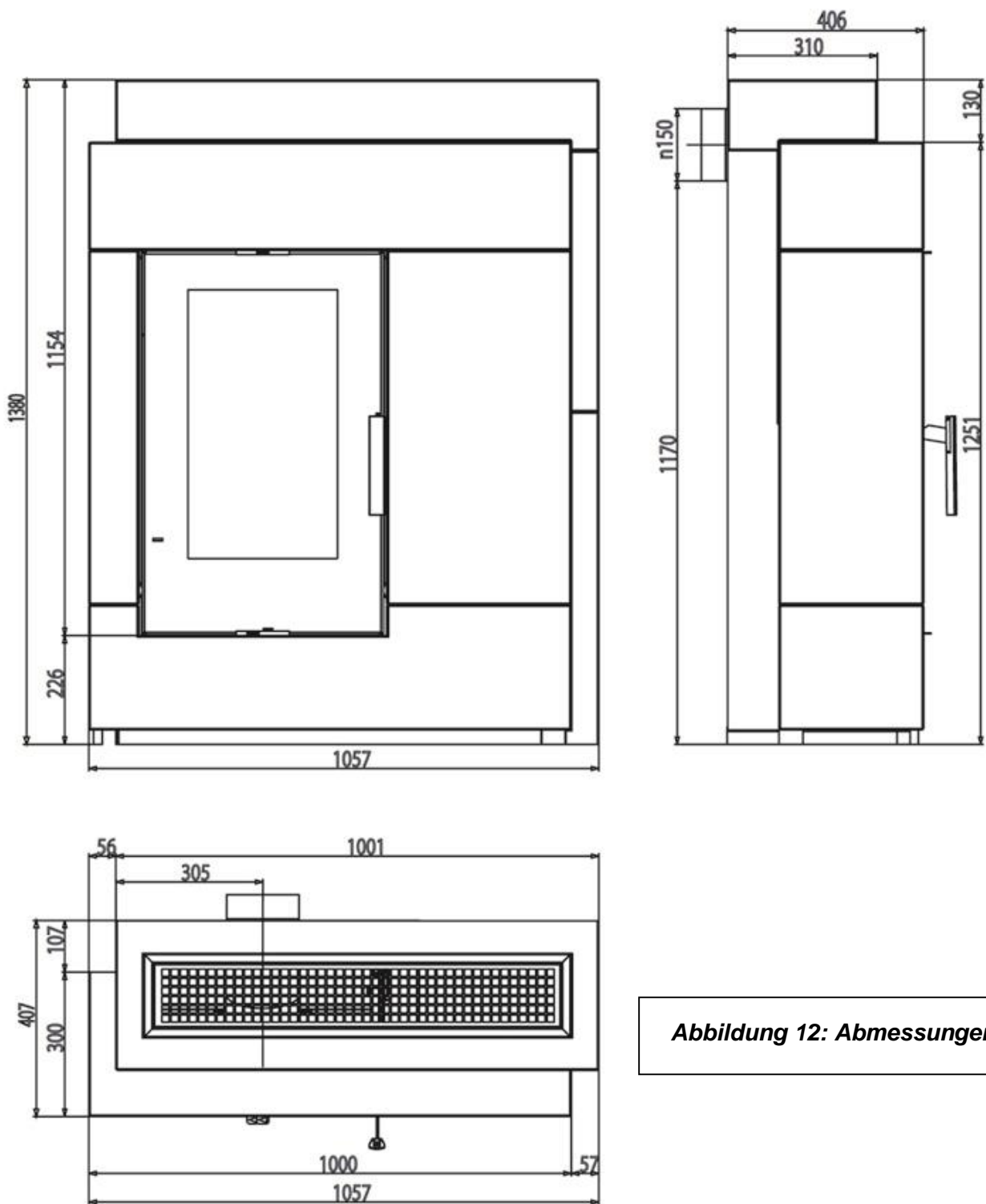
**Abbildung 10: Montage der  
Kaminhaube Oberteil**



**Abbildung 11: Montage  
der Luftgitter**

# Pinus





**Abbildung 12: Abmessungen**

Wir wünschen Ihnen viel Freude mit Ihrem Kaminbausatz von

**HAAS+SOHN**